Oszillierendes Akku-Multitool

Dewalt führt ein oszillierendes Akku-Multitool mit bürstenlosem Motor ein. Diese Antriebstechnik verspricht laut Hersteller geringeren Verschleiß, niedrigere Betriebskosten durch längere Wartungsintervalle und mehr Leistung. Im Gegensatz zu dem bei vergleichbaren Werkzeugen verwendeten Rändelrad zum Gasgeben ist der DCS 355 mit einer großdimensionierten Schalterleiste ausgestattet, mit dem sich die Geschwindigkeit präziser dosieren lässt. Je nach Anwendung und Material kann die Geschwindigkeit zwischen 0 und 20 000 min/-1 präzise dosiert werden. Dabei werden Vibrationen durch den vollgummierten Handgriff reduziert.

Zur millimetergenauen Positionierung und Führung kann bei diesem Multitool ein im Lieferumfang enthaltener Drei-Wege-Tiefenschlag in verschiedenen Positionen – vorn, unten, seitlich – angebracht werden. Die hohe Genauigkeit beim Arbeiten unterstützt eine starke LED mit optimalem Leuchtwinkel, die ein schattenfreies Licht auf den Arbeitsbereich wirft. Für die freie Sicht auf Werkzeug und Arbeitsstück kann ein Staubabsaugadapter sowohl für Schleif- als auch Trennarbeiten befestigt werden.

Es gibt Zubehör für alle gängigen Anwendungen Wenn es beim Sägen, Schleifen,

Raspeln und Schaben

auf ein möglichst geringes

Gerätegewicht und eine entsprechend leichte Handhabung ankommt, ist die Version mit den kompakten 2,0-Ah-Akkus (DCS 355 D2) mit nur 1,5 kg die richtige Wahl. Ist hingegen eine lange Laufzeit entscheidend, sollten Anwender zum Modell mit 4,0 Ah (DCS 355 M2) greifen. Beide Akkus, die über eine LED-Kapazitätsanzeige verfügen, sind kompatibel mit allen 18,0-Volt-XR-Akku-Maschinen von Dewalt.

Kontakt
Dewalt Deutschland
65502 Idstein
Telefon (0 61 26) 21-1
info@dewalt.de
www.dewalt.de



Auf einen Blick

- Lange Lebensdauer und Wartungsintervalle sowie hohe Spitzenleistung durch Bürstenlos-Technologie
- ► Werkzeuglose Schnellverriegelung für Zubehör
- Schalterleiste für präzise Geschwindigkeitsregulierung
- Staubabsaugadapter für Schleif- und Trennarbeiten
- ► Drei-Wege-Tiefenschlag für millimetergenaues
 Arbeiten
- ▶ LED wirft schattenfreies Licht auf Arbeitsbereich

46 SBZ Monteur 2014 | 02

G 3/8 AG



Helfer

In der gültigen DIN 1988-200 heißt es: "Einrichtungen zur Probenahme sind nach DIN EN ISO 19458 vorzusehen." Geeignet sind demnach Entnahmestellen am Austritt des zentralen Warmwasserbereiters, am Eintritt der Zirkulationsleitung in den

Warmwasserbereiter sowie in geeigneter Zahl an repräsentativen peripheren Entnahmestellen. Diese Entnahmestellen sollen sich in der Nähe von aerosolbildenden Armaturen befinden, wie etwa Duscharmaturen. Hier bietet sich eine Entnahme an Eckventilen von in der Nähe befind-

lichen Waschbecken an. In zahlreichen Nach Probenahme sichern Bestandsgebäuden müssen Probenahme-Armaturen nachgerüstet werden – beispielsweise weil Gesundheitsämter nach einer orientierenden – bestehend aus dem hoch Untersuchung weitere Entnahmestellen fordern. nahmeventil und dem Ede Speziell für die Nachrüstung hat der Armaturenher- besonders wirtschaftlich,

Speziell für die Nachrüstung hat der Armaturenhersteller aus Olpe daher das neue Probenahme-Ventil Schell Probfix entwickelt. Das zweiteilige System

Auf einen Blick

- 3/8-Anschluss ist geeignet für direkte Montage auf übliche Eckventile
- Auslauf aus Edelstahl mit temperaturbeständigen Dichtungen
- ► Abflämmen des Entnahmerohrs zur Desinfektion möglich
- Ermöglicht die senkrechte Ausrichtung zur fachgerechten Wasserentnahme

– bestehend aus dem hochwertig verchromten Entnahmeventil und dem Edelstahl-Entnahmerohr – ist besonders wirtschaftlich, da es sich einfach, sicher und zeitsparend in die bauseits vorhandene Absperreinrichtung integrieren lässt. Das gelingt, ohne dass die zentrale Warmwasserversorgung unterbrochen werden muss. Sofort nach dem Absperren betreffender Eckventile kann die Montage beginnen: Mit dem 3/8-Anschluss wird Probfix direkt auf übliche Eckventile auf der Warmwasserseite montiert. Die praxisgerechte Konstruktion ermöglicht die Verbindung mit flexiblen Schlauchleitungen sowie den Anschluss zu einem DN10-Kupferrohr.

Kontakt Schell 57462 Olpe Telefon (0 27 61) 89 20 Telefax (0 27 61) 89 21 99 www.schell.eu

Isolier-Tipp

Wer die Energiebilanz seines Hauses optimieren möchte, denkt auch mal über einen Fensteraustausch nach. Doch allzu oft ist der Rollladenkasten die eigentliche Schwachstelle, denn schlecht gedämmte Modelle lassen die wertvolle Heizenergie ungehindert nach außen strömen.

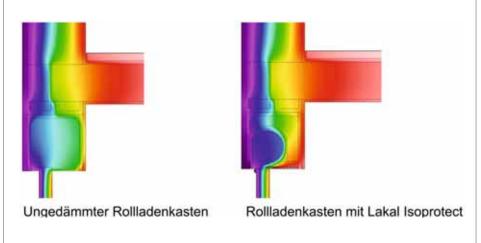
Die Lösung: Der neue Rollladenkasten Isoprotect3 von Lakal bietet eine nachrüstbare Wärmedämmung. So kann man Heizkosten sparen und schützt die Umwelt. Die Besonderheit ist, dass dieses System in den bereits vorhandenen Rollladenkasten montiert werden kann, ohne dass der gesamte Kasten ausgetauscht werden muss.

Das hochverdichtete Polystyrol (EPS RG 60) des Isoprotect3 verbessert die Wärmedämmung. Die relative Wärmeverbesserung beträgt laut Hersteller bis zu 62% im Vergleich zu einem nicht gedämmten Kasten. Kältebrücken, durch die die Wärme ungehindert nach auβen strömen und Schimmel und Mauerschäden bilden kann, können so vermieden werden.

In Kombination mit dem Schallschutz-Revisionsdeckel sorgt es dafür, dass weniger Lärm von auβen nach innen gelangt. Diese verbesserte Schalldämmung beträgt laut Lakal bis zu 6 dB.

Kontakt
Lakal GmbH
66117 Saarbrücken
Telefon (06 81) 92 60 90
info@lakal.de
www.lakal.de

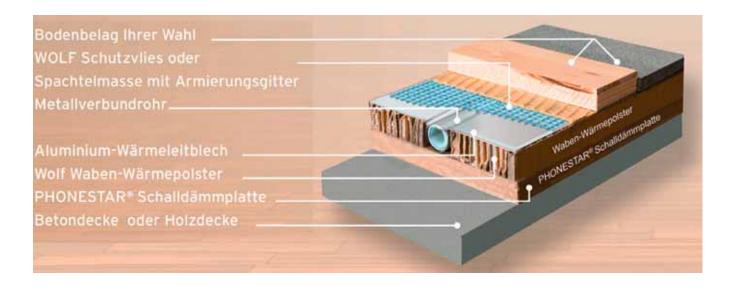




Auf einen Blick

- ▶ Werkstoff: hochverdichtetes Polystyrol
- Relative Wärmeverbesserung bis zu 62 %
- ▶ Verbesserung der Schalldämmung bis zu 6 dB
- Erhöht den Brandschutz
- ▶ Beugt ggf. Schimmel- und Mauerschäden vor

48 SBZ Monteur 2014 | 02



Dünn und effizient

Bei Altbausanierungen stehen ein verbesserter Schallschutz und der Einbau einer modernen Flächenheizung auf der Wunschliste künftiger Mieter und Eigentümer ganz oben. Bereits die Verbesserung des Schallschutzes stößt im Altbau aufgrund begrenzter Aufbauhöhe am Boden auf bauliche Grenzen. Soll zusätzlich eine moderne Flächenheizung künftig für Wohlbefinden sorgen, sind technische Machbarkeitsgrenzen schnell erreicht.

Mit der Powerfloor-Exclusiv-Fußbodenheizung mit integriertem Schallschutz und Trockenestrich von Wolf Bavaria sind konstruktive Grenzen im Altbau laut Hersteller überwindbar, da die Trockenelemente nur 35 mm Aufbauhöhe besitzen. Powerfloor Exclusiv ist eine Fußbodenheizung in Trockenbauweise mit Aluminium-Wärmeleitblech. Die Elemente messen 1000 x 500 x 35 mm und basieren auf dem schalldämmenden Trockenestrich Phonestar. Sie sind deshalb gleichzeitig Fußbodenheizung, Trockenestrich, Tritt- und Luftschalldämmung sowie Wärmepolster.

Die Trockenbauweise erlaubt die schnelle Aufbringung des Endbelags, da wochenlange Austrocknungszeiten eines Nassestrichs entfallen. Einbauzeiten verringern sich von 4 bis 6 Wochen auf wenige Tage.



Auf einen Blick

- Kombination aus Fußbodenheizung, Trockenestrich, Tritt- und Luftschalldämmung sowie Wärmepolster
- Maße der Elemente: 1000 x 500 x 35 mm
- Aluminium-Wärmeleitbleche zur schnellen Wärmeübertragung
- Installation vorgesehen für Mehrschichtverbundrohr
- Naturstein oder Holz als Belag geeignet

SBZ Monteur 2014 | 02 49